

Leipzig. Tücht. Geh., 23 Jahre, militärfrei und mit guten guten Zeugn., sucht für sofort od. später dauernde Stellung. Gef. Angebote unter # 342 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen für einen jungen Mann, der im Dezember 1900 seine Lehrzeit bei uns beendete und seitdem als Gehilfe bei uns arbeitet, eine Stelle in einem lebhaften Sortiment einer größeren Stadt Norddeutschlands, möglichst Universitätsstadt. Wir können denselben in jeder Beziehung als schätzenswerte Kraft empfehlen und sind zu jeder Auskunft gern bereit.

Freising, Januar 1902.

J. G. Wölfl'sche Buchhandlung.

Junger Mann sucht zu seiner weiteren Ausbildung Posten in einer Buch-, Papier- und Musikalienhandlung Deutschlands, womöglich mit ganzer Verpflegung im Hause.

Antritt könnte am 1. Juni, eventuell auch früher erfolgen.

Zuschriften erbittet direkt Mathias Rager, Waidhofen a. D., N.-Oest., Obere Stadt.

Vermischte Anzeigen.

Wir versandten heute unsere Remittenden-Faktur, sowie Transport-Zettel und machen auch hierdurch darauf aufmerksam, daß wir Disponenden zur O.-M. 1902 ausnahmslos nicht gestatten können.

Leipzig. Giesecke & Devrient.

O.-M. 1902.

In diesen Tagen gelangen die Abschlusszettel und Remittendenfakturen an sämtliche Sortimentshandlungen, die bei mir offenes Konto haben, zur Versendung, und bitte ich, dieselben zu reklamieren, wo sie bis zum 31. Januar noch nicht eingetroffen sein sollten.

Disponenden kann ich von denjenigen Büchern nicht gestatten, bei denen Disponendenrubrik gesperrt ist, sowie von denjenigen älteren Verlagsartikeln, die auf Faktur nicht vermerkt sind. Firmen, die nicht wenigstens 25% des Transportes zur Ostermesse zahlen, sind Disponenden überhaupt nicht gestattet! In diesem Falle betrachte den Disponendenbetrag als Saldo-rest und ziehe denselben auch dementsprechend ein. Barbezüge im Laufe des Jahres werden selbstverständlich berücksichtigt.

Bar bezogene Bücher nehme zur Ostermesse nicht zurück. Ich bitte, event. diese Bücher mit besonderer Faktur zum Umtausch zu remittieren.

Auf im voraus geleistete Ostermessen-zahlungen schreibe ausser 1% Messagio 5% Zinsen p. J. gut, doch müssen diese Zahlungen direkt franko per Post oder durch Reichsbank-Giro-Konto für mein Konto bei der Deutschen Bank, Depositen-Kasse P., geleistet werden!

Berlin W. 57, Bülowstrasse 51.

Rich. Eckstein Nachf.
H. Krüger.

Zur diesjährigen Ostermesse können wir **keine Disponenden** gestatten.
Budapest. **Sigm. Deutsch & Cie.**

O.-M.-Abrechnung!

Zur gef. Nachricht, daß ich nur an solche Firmen Remittendenfakturen gelangen lasse, die mit mir in Rechnung stehen.

Disponenden werden auf keinen Fall gestattet!

Minden i/W., 24. Januar 1902.

Wilhelm Köhler.



Bernh. Friedr. Voigt in Leipzig

Heute versandte ich meine diesjährige

Remittendenfaktur

und

Transportangabe.

Sollte eine der Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, bei der Versendung übergegangen worden sein, so bitte ich freundlichst um gef. direkte Nachricht.

Auf alle von heute an bis Kantate direkt postfrei eingehenden Ostermess-Zahlungen vergüte ich außer 1% Messagio 4% Zinsen.

Leipzig, 25. Januar 1902

Bernh. Friedr. Voigt

Remittendenfakturen u. Rechnungsaus-züge wurden an sämtliche Firmen, die mit mir in Rechnungsverkehr stehen, versandt. Handlungen, denen diese nicht zugegangen sein sollten, bitte ich, Ersatz von mir verlangen zu wollen. Disponenden kann ich nur nach den Angaben meiner Remittenden-faktur gestatten und werde mich im Falle etwaiger Differenzen auf diese Anzeige berufen.

Berlin, 27. Januar 1902.

Martin Oldenbourg.

Ostermesse 1902.

Ausnahmslos

keine Disponenden!

Bitte um gef. Berücksichtigung.

Otto Rippel, Verlag
in Hagen i/W.

Ostermess-Abrechnung betreffend.

Meine Remittenden-Fakturen sind soeben versandt worden. Ich habe bei der diesjährigen Abrechnung alle Disponenden verboten und mache auch an dieser Stelle darauf aufmerksam, daß ich mich, wenn trotzdem Disponenden gestellt werden, auf das nachträgliche schriftliche Zurückverlangen nicht einlassen kann, sondern diese widerrechtlichen Disponenden bei dem Abschluß einfach unberücksichtigt lassen werde.

Köln, 28. Januar 1902.

Paul Neubner.

Disponenden O.-M. 1902

kann ich ausnahmslos nicht gestatten und bitte um gef. Berücksichtigung dieser dreimaligen Anzeige. Dennoch gestellte Disponenden muss ich als Saldo betrachten.

Berlin SW. 61.

Hugo Bermühler Verlag.

Keine Disponenden

von meinem

Schulwandkartenverlag.

Georg Lang in Leipzig.

Megal für Leihbibliothek

sucht **P. Brandt, Buchh.** in Steglitz.



führt als Spezialität aus:

Faksimiledrucke nach Aquarellen und Oelgemälden, Illustrationen zu wissenschaftlichen Werken, kunstgewerblichen Vorlagewerken, Jugendschriften, Prachtwerken etc., Tafeln für den Anschauungsunterricht, Mal- u. Zeichenvorlagen, Titel — Plakate.

Uebernahme grösserer Druckaufträge für Steindruck billigst.

Carl Clausen's Hofbuchh.

früher H. Loescher's Hofbuchh.

in Turin.

Exportgeschäft

für italienische Litteratur — Antiquariat führt

Abonnements

— auf alle italien. Journale —

billigst aus; prompte Expedition über Leipzig oder direkt.

Um rechtzeitige Aufgabe der Bestellungen wird gebeten.

Buchhändler-Konten-Formulare.

Roth- und Blaudruck

Auslieferungsbuch

100 Bog. i. 1/2, Lei. geb. # 8.—

Bestellungsbuch 100 „ i. „ „ „ 8.—

Portobuch 25 „ 1 1/2 „ „ „ 2.35

Buchhändler-Strasse, Hauptbuch,

Kontinuationsliste für Journale,

je 25 Bogen roh # 1.—

Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuations-

liste für Bücher, je 25. Bog. roh # 1.25

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier,

für 300—1500 Konten

Preisliste und Probebogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Tüchtiger Oberreisender,

der nachweislich große Umsatzresultate erzielt hat, mit dem systemat. Vertrieb von Büchern, Werken, Bildern etc. direkt an Private gut vertraut ist u. tücht. Unterreisende hat, sucht Stellung bei größ. Verlagsfirma. Gef. Angebote unter 326 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.